

Gebetsanliegen des Papstes:

Für die Gabe der Vielfalt in der Kirche

Wir beten, dass der Heilige Geist uns helfe, die Gabe der verschiedenen Charismen innerhalb der christlichen Gemeinschaft zu erkennen und den Reichtum der verschiedenen liturgischen Traditionen der katholischen Kirche zu entdecken.

Hinweis für Taufbewerber/innen und neu in die Kirche Aufgenommene:

Jugendliche ab 14 Jahren und Erwachsene, die sich auf die Taufe vorbereiten, sowie Neugetaufte, Konvertiten und Menschen, die im vergangenen Jahr wieder in die katholische Kirche eingetreten sind, sind eingeladen zu einer Willkommensfeier des Bistums am Samstag, 17. Februar 2024 um 11:15 Uhr im Dom zu Aachen. Nähere Informationen und Anmeldung beim Bischöflichen Generalvikariat, Fachbereich Verkündigung, Klosterplatz 7, 52062 Aachen; Tel.: 0241/452-857; E-Mail: jonas.zechner@bistum-aachen.de.

1 Mo + Neujahr, Oktavtag von Weihnachten, Weltfriedenstag**H HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA**

StG vom H, Te Deum

weiß **M** vom H, Gl, Cr, Prf Maria I oder Weihn, in den Hg I–III eig. Einschub, feierlicher Schlusssegen (MB II 536 oder 554 oder 548/I)

L 1: Num 6,22–27; APs: Ps 67,2–3.5.6 u. 8 (Kv: 2a; GL 45,1); L 2: Gal 4,4–7; Ev: Lk 2,16–21 (ML B/I 48)

1955 *Esser Ludwig 94-27, Anstaltspf: i. R. (Viersen-Süchteln, Landeskrankenhaus)*

1975 *van Bergen P. Wilhelm SDB 13-40, Pfr., Pfarrverw. Wassenberg-Steinkirchen-Effeld*

1977 *Hegmann P. Joachim OCarm 13-40, Pfarrverw. Wegberg-Tüschenbroich*

1987 *Maßfeller Bernhard 03-28, Pfr: i. R. (Hückelhoven-Kleingladbach), i. R. Blankenheim*

Festfreie Tage der Weihnachtszeit

Als Messformulare stehen zur Wahl:

- Messe vom Wochentag mit verschiedenen Tagesgebeten vor bzw. nach Erscheinung des Herrn
- Messe eines Heiligen, der an diesem Tag im Kalender verzeichnet ist
- Messen für Verstorbene (z. B. Jahrgedächtnis)

Die **Lesungen der Wochentage** (ML IV) haben den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der jeweiligen Woche treffen soll. Eine Hilfe für die Auswahl bietet: Die Leseordnung der Wochentage. Herausgegeben vom Deutschen Liturgischen Institut = Pastoralliturgische Hilfen 4 (Trier 1991).

2 Di **Hl. Basilius der Große und hl. Gregor von Nazianz**, Bischöfe, Kirchenlehrer

G **StG** vom G (eig. BenAnt und MagnAnt), 1. Woche
 weiß **M** von den hll. Basilius und Gregor (Com Bi oder Kirchenl),
 Prf Weihn
 L: 1 Joh 2,22–28; Ev: Joh 1,19–28 (ML IV 81) oder aus
 den AuswL, z. B. L: Eph 4,1–7.11–13; Ev: Mt 23,8–12
 (ML IV 441)

1950 Schippmann Josef 80-05, GR, Pfr. Wegberg, Dech. Dek. Wegberg

1955 Radeke Gerhard 83-07, Pfr. i. R. (Eschweiler-Bergrath)

1969 Wohl Franz Josef 06-32 (Breslau), Pfr., Kurat a. D. (Reichenbach-Niederstadt/ Schlesien), Pfarrverw. Meerbusch-Strümp, Seels. für die Heimatvertriebenen im Bistum Aachen

1977 Buedts P. Peter August CSsR 11-38, Pfarrverw. Mechernich-Holzheim

1980 van Eijk P. Jan SCJ 07-35, Hausgeistl. Heinsberg-Kirchhoven, St.-Elisabeth-Stift

3 Mi **der Weihnachtszeit** **g** **Heiligster Name Jesu**

StG vom 3. Januar oder vom g

- weiß **M** vom 3. Januar, Prf Weihn
L: 1 Joh 2,29 – 3,6; Ev: Joh 1,29–34 (ML IV 82)
oder
weiß **M** vom heiligsten Namen Jesu (MB Handreichung
[^s2023] 10 bzw. MB kl [2007] 1233), Prf Weihn
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, z. B. L: Phil 2,1–
11; Ev: Lk 2,21–24 (ML IV 444)

Die Verehrung des heiligsten Namens Jesu kam im Mittelalter auf und wurde vor allem durch den Franziskanerorden verbreitet. Seit 1721 fand sich das Namen-Jesu-Fest an verschiedenen Daten im Kalender. Die Namensgebung Jesu war bei der Liturgiereform des Zweiten Vatikanischen Konzils mit dem 1. Januar verbunden worden. Im römischen Messbuch von 2002 wird die Namensgebung wieder als eigener Gedenktag begangen. Das Geheimnis dieses Tages lässt sich zusammenfassen in dem Wort des Philipperbriefes: „Darum hat ihn Gott über alle erhöht und ihm den Namen verliehen, der größer ist als alle Namen, damit alle im Himmel, auf der Erde und unter der Erde ihre Knie beugen vor dem Namen Jesu und jeder Mund bekennt: ‚Jesus Christus ist der Herr‘ – zur Ehre Gottes des Vaters“ (Phil 2,9–11).

1934 Heinen Anton 69-93, Dr. theol. h. c., Pfr: Wegberg-Rickelrath

1942 Wimmer Dom Laurentius OCSO, 69-94-09, 1. Abt Heimbach, Abtei Mariawald 1909-1929

1944 Classen Anton 80-08, Pfr: Übach-Palenberg-Frelenberg

1978 Wassen Norbert 41-68, Generalvik. Chimbote/ Peru

1980 Kniepen Wilhelm 87-12, Pfr: i. R. (Waldfeucht-Bocket), i. R. Heinsberg

1995 Berkel P. Frederik SCJ 20-47, Pfarradmin. Mechernich-Eicks

2005 Menke Hans Peter 32-60, Pfr: i. R. (Inden-Altendorf u. Inden), Pfarrvik. i. R. (Mönchengladbach-Uedding), i. R. Subs. Dek. Aachen-Mitte

4 Do der Weihnachtszeit

StG vom 4. Januar

- weiß **M** vom 4. Januar, Prf Weihn
L: 1 Joh 3,7–10; Ev: Joh 1,35–42 (ML IV 86)

Heute ist der monatliche **Gebetstag um geistliche Berufungen**. Er steht unter dem Leitwort: „Was sucht ihr? (Joh 1,38)“ und hat als Intention: Junge Menschen, die ihre Berufung suchen. Das Anliegen sollte in den Fürbitten berücksichtigt werden.

- 1934 *Wolfgarten Jakob 50-76, Msgr., EDech., Pfr. i. R. (Kall-Keldenich)*
 1960 *Zimmermann Heinrich 89-15, Pfr. Niederzier-Oberzier*
 1979 *Münch P. Lukas OFM 19-43, Anstaltspf. Düren-Lendersdorf, Krankenhaus*
 1995 *Krewinkel Franz 19-49, OStR i. R. (Stolberg, Goethe-Gymn.)*
 2001 *Brück Bernhard 14-39, Dr. phil., Pfr. i. R. (Willich-Schiefbahn), Regionaldek. Kempen-Viersen 1968-1979, i. R. Willich-Neersen, Altenseels. Region Kempen-Viersen*
 2004 *Klüttermann Hubert Josef 05-36, Pfr. i. R. (Vettweiß-Kelz)*

5 Fr der Weihnachtszeit

StG vom 5. Januar

1. Vp vom H Erscheinung des Herrn

weiß **M** vom 5. Januar, Prf Weihn

L: 1 Joh 3,11–21; Ev: Joh 1,43–51 (ML IV 88)

- 1932 *Uhlenbrock Franz 82-08, Pfr. Aachen-Horbach*
 1950 *Tennie Franz 66-91, Präl., Domkap. Aachen*
 1952 *Küttelwesch Joseph 66-92, Pfr. i. R. (Geilenkirchen-Süggerath), i. R. Hückelhoven-Baal*
 1963 *Schwinning Johannes 03-29, Pfr. Aachen-Oberforstbach*
 1974 *Armborst Karl 19-47 (Ermland), Domvik. u. Ordinariatsrat Aachen*
 1977 *Keever Alfons 96-22 (Köln), Pfr. i. R. (Nörvenich-Pingsheim), i. R. Aachen*
 1979 *Brehorst Josef 92-21, EDech., Pfr. i. R. (Jüchen), i. R. Issum-Sevelen, Diöz. Münster*
 1986 *Völl Julius 04-30, EDech., Pfr. i. R. (Nörvenich), i. R. Hürtgenwald-Brandenberg*

6 Sa + ERSCHEINUNG DES HERRN

H StG vom H, Te Deum

2. Vp vom H, Kompl vom So nach der 2. Vp

weiß **M** vom H, Gl, Cr, Prf Ersch, in den Hg I–III eig. Einschub,

feierlicher Schlusssegen (MB II 538)

L 1: Jes 60,1–6; APs: Ps 72,1–2.7–8.10–11.12–13 (Kv: 11; GL 260); L 2: Eph 3,2–3a.5–6; Ev: Mt 2,1–12 (ML B/II 55)

Heute ist die **Kollekte für das Kindermissionswerk „Die Sternsinger“**.

Segnungen von Wasser, Salz, Kreide und Weihrauch s. Benediktionale 41.

Segnung und Aussendung der Sternsinger s. Benediktionale 40.

Haussegnung s. Benediktionale 50.

Die Messe vom Marien-Samstag kann heute nicht gefeiert werden.

- 1934 *Hüppens Heinrich 68-94, Pfr: Mönchengladbach, St. Mariä Rosenkranz*
 1937 *Kröll Wilhelm 80-09 (Trier), Pfr: i. R. (Wershofen, Diöz. Trier), i. R. Blankenheim-Freilingen*
 1939 *Berg Ludwig 74-98, Dr. theol., Msgr., StR i. R. (Aachen, Couven-Gymn.), i. R. Rekt. Aachen, Marienheim*
 1944 *Tollhausen Robert 65-90, Pfr: i. R. (Jülich-Güsten)*
 1951 *Schmitz P. Sulpitius SDS 81-13, Pfarrverw. i. R. (Kall-Steinfeld), i. R. Hausgeistl. Düren-Lendersdorf*
 1952 *Calles Franz 96-23, Pfr: Geilenkirchen-Grotenrath*
 1965 *Frenken Carl 92-21 (Köln), Pfr: i. R. (Grevenbroich-Gustorf, EDiöz. Köln), i. R. Hückelhoven-Altmyhl*
 1970 *Bett Johannes 02-28 (Köln), Hausgeistl. Wassenberg, Marienhaus*
 1984 *Paschmanns Hermann Josef 11-42, Pfr: i. R. (Grefrath-Vinkrath), i. R. Nettetel-Hinsbeck*
 1984 *Kiek P. Czeslaw SChr 07-40 (Poznan/ Polen), Seels. für die Polen im Bistum Aachen*
 1992 *Claes Matthias 00-25, Pfr: i. R. (Heinsberg-Waldenrath)*
 2004 *Geuenich Joseph 13-39, Pfr: i. R., Propst (Aachen, St. Adalbert), i. R. Monschau*
 2015 *Joussen Heinrich 21-47, Pfr: i. R. (Linnich-Tetz)*

7 So + TAUFE DES HERRN

F Der g des hl. Valentin und der g des hl. Raimund von Peñafort

entfallen in diesem Jahr.

StG vom F, 2 Woche, Te Deum

weiß **M** vom F, Gl, Cr, eig. Prf, feierlicher Schlussegens (MB II 548–553)

L 1: Jes 42,5a.1–4.6–7; APs: Ps 29,1–2.3ac–4.3b u. 9b–10 (Kv: vgl. 11b; GL 263) oder L 1: Jes 55,1–11; APs: Jes 12,2.3 u. 4bcd.5–6 (Kv: 3; GL 312,6); L 2: Apg 10,34–38 oder 1 Joh 5,1–9; Ev: Mk 1,7–11 (ML B/II 59)

Das **sonntägliche Taufgedächtnis** (Segnung und Austeilung des Weihwassers [*Aspérages*, GL 124] sowie Vergebungsbite, MB I 335 oder MB 1171 bzw. MB II² 1207) kann in allen Sonntagsmessen – auch in den Vorabendmessen – in allen Kirchen und Kapellen vorgenommen werden. Dieser Ritus ersetzt das Allgemeine Schuldbekenntnis. Nach der Vergebungsbite folgen, soweit vorgesehen, Kyrie und Gl.

Heute ist die **Kollekte für Aus- und Weiterbildungsprojekte kirchlicher Mitarbeiter in Afrika (Afrikatag)**. Sie kann auch gehalten werden am H der Erscheinung des Herrn (6. Januar), am H der Gottesmutter Maria (1. Januar) oder am 2. Sonntag im Jahreskreis (14. Januar).

- 1982 *Havenith Wilhelm 89-14, Pfr. i. R. (Krefeld, St. Antonius), i. R. Kettensis, Diöz. Lüttich/ Belgien*
- 1996 *Moors P. Pieter SMM 18-45, Pfr. i. R. (Nideggen-Berg), i. R. Ertvelde, Diöz. Gent/ Belgien*
- 2016 *Lorse P. Johannes SVD 32-60, Pfarradmin. i. R. (Monschau-Mützenich u. -Imgenbroich), Subs. i. R. (Dek. Monschau), i. R. St. Wendel, Diöz. Trier, Wendelinushei*
- 2019 *Mesghinna Paulus Dawit 39-64, Pfr. i. R. (Stolberg, St. Franziskus), Subs. Stolberg, St. Lucia*

DIE ZEIT IM JAHRESKREIS

Die Zeit im Jahreskreis dauert vom Montag nach dem F Taufe des Herrn bis zum Dienstag vor dem Aschermittwoch und vom Montag nach Pfingsten bis zum Samstag vor dem 1. Adventssonntag.

An den Sonntagen kann ein **feierlicher Schlusssegen** (MB II 548–553) gesungen oder gesprochen werden.

Das **sonntägliche Taufgedächtnis** (Segnung und Austeilung des Weihwassers [*Aspérages*, GL 124] sowie Vergebungsbitte, MB I 335 oder MB II 1171 bzw. II² 1207) kann in allen Sonntagsmessen – auch in den Vorabendmessen – in allen Kirchen und Kapellen vorgenommen werden. Dieser Ritus ersetzt das Allgemeine Schuldbekennnis. Nach der Vergebungsbitte folgen, soweit vorgesehen, Kyrie und Gl.

An den Wochentagen im Jahreskreis, auf die kein H, F oder G fällt, stehen für die Messfeier folgende Formulare zur Wahl: die **34 Messformulare der Sonntage im Jahreskreis**, besonders das Formular des vorhergehenden Sonntags;

Wochentagsmessen zur Auswahl (MB II 275–304), ferner Tagesgebete (MB II 305–320), Gabengebete (MB II 348–351) und Schlussgebete (MB II 525–529) zur Auswahl;

Marien-Messen (MB Maria 121–297; vgl. AEM 316; Pastorale Einführung MB Maria 37, S. 20*f.), vor allem das Gedächtnis Mariens am Samstag;

Messen eines/einer Heiligen, dessen/deren Gedächtnis vorgesehen oder der/die an diesem Tag im MartRom verzeichnet ist (vgl. AEM 316c);

Messen für ein besonderes Anliegen oder Votivmessen – bei echter Notwendigkeit oder aus pastoraler Erfordernis auch an G (vgl. AEM 333);

eine **Begräbnismesse** ist an allen Tagen möglich, außer an den gebotenen Hochfesten (vgl. AEM 336);

Messen für Verstorbene nach Eintreffen der Todesnachricht und am ersten Jahrestag – auch an G möglich (vgl. AEM 337);

Messen für bestimmte Verstorbene („tägliche Totenmesse“, vgl. AEM 337).

Zur Messe vom Tag:

Vorschläge zur Auswahl von Tagesgebet (Tg), Gabengebet (Gg) und Schlussgebet (Sg), die sich am Evangelium des Tages orientieren, sind bei der „Messe vom Tag“ angegeben.

Die Seitenzahl bezieht sich auf das Messbuch II 1975 bzw. II⁵ 1988; bei abweichender Seitenzahl sind die Seiten beider Auflagen angegeben.

Die **Lesungen** der Wochentage (ML V und VI, Reihe II) haben den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der jeweiligen Woche treffen soll; eine Hilfe für die Auswahl bietet: Die Leseordnung der Wochentage. Herausgegeben vom Deutschen Liturgischen Institut = Pastoralliturgische Hilfen 4 (Trier 1991). „Die Lesungen sind den approbierten Ausgaben zu entnehmen“ (PEM 14). „Die biblischen Lesungen und die der Heiligen Schrift entnommenen Gesänge der Messfeier dürfen weder weggelassen noch vermindert werden. Erst recht dürfen die biblischen Lesungen nicht durch andere, nichtbiblische Lesungen ersetzt werden“ (PEM 12).

Es ist „sehr zu wünschen“, dass die drei Lesungen, die an Sonntagen und Hochfesten angegeben sind, wirklich vorgetragen werden (vgl. AEM 318).

Stundengebet: Stundenbuch III, 1. Woche, Lektionar II/4; Lit-Hor III.

Am Schluss der **Komplet: *Salve Regina*** (GL 666,4) oder eine andere Marianische Antiphon.

8 Mo der 1. Woche im Jahreskreis

- g** **Hl. Severin**, Mönch in Norikum (RK)
StG vom Tag, 1. Woche, oder vom g (StB I 846)
grün **M** vom Tag, z. B. Tg 282; Gg 301; Sg 276
 L: 1 Sam 1,1–8; Ev: Mk 1,14–20 (ML V 4)
 oder
weiß **M** vom hl. Severin (Com Glb)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, z. B. L: Jak 2,14–17; Ev: Mt 25,31–46 (oder 25,31–40) (ML IV 446)

1952 *Otto P. Laurentius SSCC, 78-07, Hausgeistl. Herzogenrath-Kohlscheid, Altersheim*

1978 *Zurmahr Hermann Josef 85-12, Pfr. i. R. (Wassenberg-Birgelen)*

1984 *Hillers Heinrich 09-39, Pfr. i. R. (Brüggen-Bracht), Diöz. Altenseels.*

1994 *Emonds Hubert 11-37, Pfr. i. R. (Herzogenrath-Niederbardenberg), i. R. Aachen*

9 Di der 1. Woche im Jahreskreis

- StG** vom Tag, 1. Woche
grün **M** vom Tag, z. B. Tg 306,3; Gg 286; Sg 288
 L: 1 Sam 1,9–20; Ev: Mk 1,21–28 (ML V 9)

1952 *Willms Engelbert 84-16, Pfr. Aachen-Haaren*

1971 *Ritzerfeld Hubert 36-63, Kpl. i. R. (Grefrath-Oedt), i. R. Hückelhoven-Brachelen*

1989 *Kaiser Johannes 14-39, EDech., Pfr. i. R. (Krefeld-Linn, St. Mariä Himmelfahrt), Pfarrverw. i. R. (Krefeld-Hohenbudberg), i. R. Subs. Mönchengladbach-Waldhausen*

1991 *Geulen Jakob 06-33, Dr. phil., Pfr. i. R. (Aachen, St. Fronleichnam), i. R. Aachen, St. Gregorius*

1992 *Ernst Adolf 24-52, Pfr. i. R. (Mönchengladbach, St. Mariä Rosenkranz), i. R. Subs. Viersen-Süchteln-Vorst*

1997 *Borgert P. Alfons MSF 13-39, Subs. Heinsberg u. Heinsberg-Schafhausen*

2020 *Kursawa Wilhelm 44-82, Dr. phil., Dr. theol., Pfr., später Pfarrvik. i. R. (Schwalmtal), Subs. Schwalmtal*

2023 *Palmen Johannes 34-61, Pfr. i. R. (Alsdorf-Hoengen), i. R. Warstein, EDiöz. Paderborn*

10 Mi der 1. Woche im Jahreskreis**StG** vom Taggrün **M** vom Tag, z. B. Tg 11; Gg 280; Sg 280

L: 1 Sam 3,1–10.19–20; Ev: Mk 1,29–39 (ML V 14)

1933 *Körffler Michael 50-84, n. r. Domkap., EDech., Pfr. i. R. (Würselen, St. Sebastian)*1940 *Müller Johannes 86-11, Rekt. i. R. (Mönchengladbach-Hehn, Hardterwald-Klinik), i. R. Erkelenz-Holzweiler*1954 *Zimmermann Friedrich 88-13, Dr. phil., Dr. theol., Msgr., StR. i. R., Rekt. Viersen-Süchteln, Irmgardisstift*1964 *Fander Theodor 85-09 (Köln), Pfr. i. R. (Köln-Wahn), i. R. Viersen*1968 *Hülbusch P. Franz SCJ 96-29, z. A. Erkelenz-Lövenich*1971 *Winkels P. Edmund OCarm 11-35, Dr. theol., Pfarrverw. i. R. (Wegberg-Beeck)*1990 *Maaßen Herbert 26-55, Pfr. i. R. (Eschweiler-Kinzweiler), i. R. Aachen, Haus Hörn*1992 *Ehl Josef 07-33, EDech., Pfr. i. R. (Krefeld-Hüls)*1992 *de Goede P. Antonius MSC 26-52, Pfarrverw. Monschau-Kalterherberg*2016 *Franzen Herbert 32-62, Pfr. i. R. (Willich, St. Katharina) u. Pfarradmin. i. R. (Willich, St. Mariä Rosenkranz), i. R. Kempen, St. Mariä Geburt***11 Do der 1. Woche im Jahreskreis****StG** vom Taggrün **M** vom Tag, z. B. Tg 316,30; Gg 286; Sg 286

L: 1 Sam 4,1b–11; Ev: Mk 1,40–45 (ML V 19)

1953 *Schönheit Walter 85-10, Pfr. i. R. (Mechernich-Eicks), i. R. Essen-Werden, Diöz. Essen*1959 *Gehrmann Wilhelm 96-22 (Köln), Pfr. i. R. (Monheim-Baumberg, EDiöz. Köln), i. R. Heinsberg-Lieck*1961 *Fins Heinrich 83-07, Pfr. i. R. (Aachen-Burtscheid, St. Michael), i. R. Aachen*1964 *Sittart Gustav 02-33, Pfr. Simmerath-Rollesbroich*1973 *Wolters Romuald OSB, 88-12, Altabt (Benediktsberg, Vaals/ Niederlande), i. R. Hausgeistl. Viersen, Allgemeines Krankenhaus*1975 *Horkenbach P. Hermann CSSp 94-23, Rekt. i. R. (Eschweiler, St.-Antonius-Hospital)*1981 *Mönks Heinrich 06-33, Pfr. i. R. (Krefeld, Liebfrauen), i. R. Subs. Krefeld-Gartenstadt*1998 *Schmelzer Karl 15-40, Realschulpfr. i. R. (Aachen, Realschule für Jungen I), i. R. Hausgeistl. Aachen, Kloster der Armen-Schwestern vom hl.*

Franziskus

2000 *Bell Leo 27-72, Pfr. i. R. (Blankenheim-Dollendorf), i. R. Ettringen, Diöz. Trier*

2007 *Torka Johannes 32-60, Pfr. i. R. (Nettetal-Lobberich), i. R. Subs. Nettetal-Hinsbeck und -Lobberich*

12 Fr der 1. Woche im Jahreskreis

StG vom Tag

grün **M** vom Tag, z. B. Tg 315,27; Gg 302; Sg 303
L: 1 Sam 8,4–7.10–22a; Ev: Mk 2,1–12 (ML V 23)

1932 *Pinnekamp Josef 74-00, Pfr. i. R. (Merzenich-Girbelsrath)*

1939 *Schmits Theodor 02-27, Kpl. Düren-Gürzenich*

1944 *Außem Paul 77-00, Msgr., Prof., StR i. R. (Aachen, Rhein-Maas-Gymn.), Pfr. i. R. (Jülich-Barmen), i. R. Honnef, EDiöz. Köln*

1963 *Thurn Wilhelm 74-01, Pfr. i. R. (Heinsberg-Randerath), i. R. Bergisch Gladbach, EDiöz. Köln*

1991 *Klein Alexander 00-24, Dr. phil., Pfr. i. R. (Bad Münstereifel-Nöthen), i. R. Bad Münstereifel, EDiöz. Köln, Alten- und Pflegeheim Marienheim*

2000 *Kreuz Bernhard 41-67, Msgr., Pfr. Aachen, St. Paul*

2015 *Wasilewski Leon 29-54 (Włocławek/ Leslau, später Köln), Pfr. i. R. (Bergheim-Glesch, EDiöz. Köln), Subs. i. R. (Schleiden-Harperscheid), i. R. Heimbach*

13 Sa der 1. Woche im Jahreskreis

g **Hl. Hilarius**, Bischof von Poitiers, Kirchenlehrer

g **Marien-Samstag**

StG vom Tag oder von einem g

1. Vp vom Sonntag

grün **M** vom Tag, z. B. Tg 319,39; Gg 278; Sg 278
L: 1 Sam 9,1–4.17–19; 10,1; Ev: Mk 2,13–17 (ML V 28)

oder

weiß **M** vom hl. Hilarius (Com Bi oder Kirchenl)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, z. B. L: 1 Joh 2,18–25; Ev: Mt 5,13–19 (ML V 495)

oder

weiß **M** vom Marien-Samstag (Com Maria), Prf Maria
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL ML V 775–779

bzw. 802–826

- 1938 *Küster Nikolaus Josef* 65-92, *Pfr. Vettweiß-Gladbach*
 1940 *Kreuser Martin* 79-04, *Dr. theol., StR Mönchengladbach, Marienschule*
 1953 *Heßdörfer Gerhard* 69-92 (Köln), *Pfr. i. R. (Hürth-Stotzheim, EDiöz. Köln), i. R. Schwalmthal-Ungerath*
 1999 *Kurth Hermann* 42-73, *Dech., Pfr., Pfarrverw. Jüchen u. Jüchen-Neuhoven, Pfarradmin. Jüchen-Bedburdyck u. Jüchen-Gierath*
 2003 *Piet P. Hubertus Marinus SSS* 18-46, *Pfr., Pfarrverw. i. R. (Inden-Lucherberg), i. R. Nijmegen, Diöz. s-Hertogenbosch/ Niederlande, Huize Berchamanium*
 2007 *Michaelis Horst* 40-68, *Pfr., Prof. Köln, Kath. Fachhochschule, Kulturpädagogik*

14 So + 2. SONNTAG IM JAHRESKREIS

StG vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum

- grün **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusssegen
 L 1: 1 Sam 3,3b–10.19; APs: Ps 40,2 u. 4ab.7–8.9–10
 (Kv: vgl. 8a.9a; GL 31,1); L 2: 1 Kor 6,13c–15a.17–20;
 Ev: Joh 1,35–42 (ML B/II 261)

- 1953 *Forsen Friedrich* 93-20, *Kpl. i. R. (Krefeld-Bockum, St. Gertrud), i. R. Neuss, EDiöz. Köln*
 1960 *Scheer Josef* 84-10, *Pfr. i. R. (Vettweiß-Kelz), i. R. Bergheim, EDiöz. Köln*
 1970 *Grimsehl Wilhelm* 86-15, *GR, EDech., Pfr. i. R. (Korschenbroich), i. R. Bad Honnef, EDiöz. Köln*
 1973 *Hüskes Johannes* 12-38, *Propst, Pfr. Kempen, St. Mariä Geburt*
 1994 *Böhm Otto*, 08-50, *Pfr., Pfarrverw. Mechernich-Glehn*
 2007 *Heck Heinz-Walter* 52-83, *Gymnasialpfr. Krefeld, Marienschule*

15 Mo der 2. Woche im Jahreskreis

g **Hl. Arnold Janssen**, Priester (DK)

StG vom Tag oder vom g (StB Aachen 7; Com Ht oder Ordensl; eig. Oration; LH: eig. L 2)

- grün **M** vom Tag, z. B. Tg 305,2; Gg 348,2; Sg 529,15
 L: 1 Sam 15,16–23; Ev: Mk 2,18–22 (ML V 32)

oder

weiß **M** vom hl. Arnold Janssen (MB Aachen 9; Com Glb oder Ordensl, eig. Tg)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, z. B. L: Eph 3,8–12.14–19; Ev: Joh 1,1–5.9–14.16–18 (ML Aachen 7) oder Eph 3,8–12 (ML V 753); Ev: Mt 28,16–20 (ML V 548)

- 1955 *Schale Johannes 82-07 (Leitmeritz), Katechet a. D., Konsistorialrat, Seels. Wassenberg-Altmyhl*
1962 *Rocca Anton 86-10, Pfr: i. R. (Aachen-Richterich)*
1968 *Müller Wilhelm 01-27, Dr. phil., Pfr: Mönchengladbach-Venn*
1970 *Hamm Anton 09-37, Dr. phil., Gymnasialpfr: i. R. (Bad Münstereifel, EDiöz. Köln, St. Angela Gymn.), Pfr: i. R. (Bad Münstereifel-Nöthen), i. R. Hausgeistl. Bad Münstereifel, EDiöz. Köln, Kloster Maria Königin*
1990 *Klug Ewald 10-37, Pfr: i. R. (Geilenkirchen-Teveren), i. R. Mechernich-Kommern, EDiöz. Köln*
1993 *van der Molen Nicolaas 13-38, Pfr., Pfarrverw. i. R. (Jülich-Broich u. Jülich-Bourheim), i. R. Deurne, Diöz. 's-Hertogenbosch/ Niederlande*
2003 *Kleinheyer Bruno 23-53, Dr. theol., Prof. em. (Regensburg, Kath.-Theol. Fakultät der Universität Liturgiewissenschaft), i. R. Singing, Diöz. Regensburg*
2011 *Witt Gregor 32-60, Pfr: i. R. (Kreuzau-Stockheim), i. R. Zell, Diöz. Trier*

16 Di der 2. Woche im Jahreskreis

StG vom Tag

grün **M** vom Tag, z. B. Tg 270; Gg 270; Sg 271
L: 1 Sam 16,1–13; Ev: Mk 2,23–28 (ML V 37)

- 1939 *Giesbert Adolf 70-94, Pfr: i. R. (Aachen-Burtscheid, St. Johann Baptist)*
1941 *Stollenwerk Peter 62-89, Präl., Domkap. Aachen*
1968 *Goldbach Hieronymus 95-23, Pfr: i. R. (Kall-Krekel)*
1973 *Impekoven Johannes 03-29, Pfr: i. R. (Mönchengladbach-Lürrip), i. R. Subs. Mönchengladbach-Venn*
1974 *van Sloun Josef 25-55, Pfr: Niederkrüchten*
1981 *Schaath Johannes 14-46, Pfr: Nettetal-Leuth*
1993 *Jacobs Wilhelm 32-60, OSiR Mönchengladbach-Rheydt, Gymn. Gartenstraße*

17 Mi Hl. Antonius, Mönchsvater in Ägypten

G StG vom G

weiß **M** vom hl. Antonius
 L: 1 Sam 17,32–33.37.40–51; Ev: Mk 3,1–6 (ML V 42)
 oder aus den AuswL, z. B. L: Eph 6,10–13.18; Ev: Mt
 19,16–26 (ML V 498)

- 1934 Zimmermanns Heinrich 51-75, Pfr. i. R. (Mönchengladbach-Rheydt, St. Marien), i. R. Aachen
 1941 Höhr Wilhelm 64-96 (Glasgow/ Großbritannien), Rekt. Mechernich-Eiserfey
 1942 Bomm Karl 78-03, Pfr. Eschweiler-Weisweiler
 1943 Breiderhoff Josef Heinrich 01-28, Pfr. Dahlem-Kronenburg
 1944 Nießen Karl 71-97, Pfr. i. R. (Titz-Kalrath)
 1951 Hugo Christian 73-00, Pfr. i. R. (Alsdorf-Hoengen), i. R. Würselen
 1973 Liermann Karl 05-31, Pfr. Aachen, Herz Jesu
 1979 Bienbeck Wilhelm 21-51, Pfr., Dir. Aachen, Haus Maria Rast, Ordinaratsrat
 1984 Brosch Hermann Josef 04-32, Dr. phil., Dr. theol., Präl., Prof. i. R. (Aachen, Priesterseminar, Dogmatik)
 1989 Pohl Wilhelm 09-35, Pfr. i. R. (Nörvenich-Eschweiler über Feld)
 2002 Leuchtenberg Wilhelm 13-39, Pfr. i. R. (Düren-Birkesdorf), i. R. Matrei, Diöz. Innsbruck/ Österreich
 2011 Schein Karl 31-58, Domvik., Präl., Hauptabteilungsleiter i. R. (Aachen, Generalvikariat)
 2022 Haus Karl Heinz 33-61, Pfr. (Mechernich-Holzheim), Pfarradmin. (Mechernich-Harzheim) u. Krankenhausseels. i. R. (Mechernich, Krankenhaus), Generalsuperior „Communio in Christo“
 2023 Kremer Peter 31-59, Pfr. i. R. (Düren, St. Josef), Pastor proprius i. R. (Heinsberg-Schafhausen), Subs. i. R. (Würselen, St. Sebastian)

Vom 18. bis 25. Januar wird die **Gebetswoche für die Einheit der Christen** begangen. Sie steht unter dem Motto: „Du sollst den Herrn, deinen Gott lieben und deinen Nächsten wie dich selbst! (Lk 10,27)“. In den Gottesdiensten soll für die Wiedervereinigung der Christen gebetet werden (Fürbitten). Die Messe um die Einheit der Christen (MB II 1040–1047 bzw. II² 1062–1069, eig. Prf; ML VIII 110–130) kann an allen Tagen (auch am Sonntag) gefeiert werden.

18 Do der 2. Woche im Jahreskreis
StG vom Tag

grün **M** vom Tag, z. B. Tg 315,29; Gg 349,4; Sg 525,2
L: 1 Sam 18,6–9; 19,1–7; Ev: Mk 3,7–12 (ML V 47)

1942 *Hermanns Richard 11-36, Kpl. Nettetel-Breyell, gef. in Russland*

1944 *Hillger Hermann Joseph 05-32, Rekt. Erkelenz-Immerath, Haus Nazareth*

1980 *Nießen Andreas 06-31, OStR. i. R. (Jülich, Gymn. Zitadelle)*

2021 *van den Hoven Lambertus 33-59 (s'Hertogenbosch/ Niederlande), Msgr., Chorbischof der syro-malankarischen Kirche, Pfr i. R. (Oud-Valkenburg, Diöz. Roermond/ Niederlande), Subs. i. R. (GdG Blankenheim/Dahlem), i. R. Blankenheim-Lommersdorf*

19 Fr der 2. Woche im Jahreskreis

StG vom Tag

grün **M** vom Tag, z. B. Tg MB II 1047 bzw. II² 1069; Gg MB II 1039 bzw. II² 1061; Sg MB II 1040 bzw. II² 1062
L: 1 Sam 24,3–21; Ev: Mk 3,13–19 (ML V 52)

1932 *Bommes Anton 46-72 (Köln), Pfr. i. R. (Neuss-Rosellen, EDiöz. Köln), i. R. Mönchengladbach-Holt*

1943 *Gilz Suitbert 04-31, Kpl. i. R. (Mönchengladbach-Waldhausen), gest. im KZ Dachau*

1950 *Schüthuth Anton 80-08, Pfr. i. R. (Eschweiler-St. Jöris), i. R. Schmalenberg-Werntrop, EDiöz. Paderborn*

1951 *Selung Bruno 00-23, Dr. phil., Präl., Schriftleiter Aachen, Kirchenzeitung*

1952 *Hompesch Johannes 85-12, Dr. phil., StR i. R. (Jülich, Gymn. Zitadelle)*

1956 *Claren Herbert 12-52, Religionsl. Krefeld, Kaufmannsschule*

1957 *Brochhaus Adolf 74-00, Msgr., Pfr. i. R. (Mönchengladbach, St. Mariä Empfängnis), i. R. Mönchengladbach-Lürrip*

1957 *Lösger Heinrich 89-13, Pfr. i. R. (Nettersheim-Frohngau), i. R. Bad Ems, Diöz. Limburg*

1981 *Winter Joseph 87-16 (Paderborn), Pfr. i. R. (Hamm-Wiescherhöfen, EDiöz. Paderborn), i. R. Hausgeistl. Linnich*

1985 *Fenners Peter 13-38, OStR i. R. (Düren, Stift. Gymn.), Pfr. i. R. (Düren-Niederau)*

2010 *Vratz Johannes 29-58, Pfr. i. R. (Kempfen, Christkönig), i. R. Subs. Dek. Titz*

2016 *Nießen Hugo 30-57, Pfr., Propst i. R. (Wassenberg, St. Georg) u. Pfarr-admin. i. R. (Wassenberg-Orsbeck), i. R. Wassenberg, St. Georg*

20 Sa der 2. Woche im Jahreskreis**g** Hl. Fabian, Papst, Märtyrer**g** Hl. Sebastian, Märtyrer**g** Marien-Samstag**StG** vom Tag oder von einem g

1. Vp vom Sonntag

grün **M** vom Tag, z. B. Tg 305,2; Gg 348,3; Sg MB II 131 bzw. II² 129

L: 1 Sam 1,1–4.11–12.17.19.23–27; Ev: Mk 3,20–21 (ML V 57)

oder

rot **M** vom hl. Fabian (Com Märt oder Päpste)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, z. B. L: 1 Petr 5,1–4; Ev: Joh 21,1.15–17 (ML V 500)

oder

rot **M** vom hl. Sebastian (Com Märt)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, z. B. L: 1 Petr 3,14–17; Ev: Mt 10,28–33 (ML V 503)

oder

weiß **M** vom Marien-Samstag (Com Maria), Prf Maria
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL ML V 775–779
bzw. 802–826*1960 Büchel Johannes 95-22, Pfr. Selfkant-Havert**1963 Cremers Hermann Josef 74-98, Pfr. i. R. (Eschweiler-Hastenrath), i. R. Eschweiler, Kinderheim St. Josef**1977 Strock P. Albert SSCC 04-31, Pfr., Pfarrverw. i. R. (Herzogenrath-Thiergarten)**1980 Quell P. Antonius Nikolaus OMI 13-39, Generalsekr. i. R. (Aachen, Kinder-Missionswerk in Deutschland)**2013 Wegenaer Paul 37-65, Pfr. i. R. (Krefeld, St. Johann Baptist), i. R. Willich-Schiefbahn, Hubertusstift***21 So + 3. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Der g des hl. Meinrad und der g der hl. Agnes entfallen in diesem Jahr.

StG vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum

- grün **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusssegen
L 1: Jona 3,1–5.10; APs: Ps 25,4–5.6–7.8–9 (Kv: 4; GL 142,2); L 2: 1 Kor 7,29–31; Ev: Mk 1,14–20 (ML B/II 265)
- oder
- grün **M** um die Einheit der Christen (MB II 1040–1047 bzw. II² 1062–1069), Gl, Cr, eig. Prf, feierlicher Schlusssegen
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL ML VIII 110–130

1942 Pirnay Pascal 73-99, *Dr. theol. et phil., GR, Dech., Pfr: Aachen, St. Jakob*

1942 Goor P. Silvester OFM 80-09, *Hausgeistl. Düren, Elisabethstift*

1947 Ficker Robert 65-92, *Msgr., Prof., StR i. R. (Aachen, Gymnasium St. Leonhard)*

1950 Beulen Heinrich 86-09, *Pfr: Erkelenz-Gerderath*

1952 Krings P. Hubert SVD 93-28, *z. A. Stolberg St. Lucia*

1954 Bliersbach Karl 73-98, *GR, Pfr: Geilenkirchen, Dech. Dek. Geilenkirchen*

1976 Hostenkamp Heinrich 93-20, *Dr. phil., Msgr., OStR i. R. (Düren, Gymn. am Wirteltor)*

2009 Heinrichs Heinz-Arnold 39-66, *Pfr: i. R. (Stolberg-Atsch)*

2009 Teunissen P. Arnold SSS 21-48, *Dir: i. R. (Aachen, Haus Maria Rast), Spiritual für die Ständigen Diakone i. R., Beauftr. für die älteren u. kranken Priester i. R. (Reg. Aachen-Stadt, Aachen-Land, Düren u. Eifel), i. R. Düren, Kommunität der Eucharistiner*

22 Mo der 3. Woche im Jahreskreis

- g** **Hl. Vinzenz**, Diakon, Märtyrer in Spanien
StG vom Tag oder vom g
- grün **M** vom Tag, z. B. Tg MB II 1104,1 bzw. II² 1136,1; Gg MB II 1105 bzw. II² 1137; Sg MB II 1107 bzw. II² 1139
L: 2 Sam 5,1–7.10; Ev: Mk 3,22–30 (ML V 61)
- oder
- rot **M** vom hl. Vinzenz (Com Märt)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, z. B. L: 2 Kor 4,7–15; Ev: Mt 10,17–22 (ML V 510)

1942 Kaaf Franz 78-03 *Msgr., Religionsl. i. R. (Aachen, Städt. Berufsschulen)*

- 1946 *Neukirchen Peter 70-97 (Köln), Pfr. i. R. (Kerpen-Balkhausen, EDiöz. Köln), i. R. Kall*
- 1960 *Adolph Joseph 96-21, GR, EDech., Pfr. Düren, St. Bonifatius, neben-amtl. Standortpfr. Düren*
- 1986 *Zeegers P. Alexander OCarm 14-41, Pfarrverw. i. R. (Wegberg-Beeck), i. R. Wegberg, Karmelitenkloster*
- 1993 *Rangs Alfons 14-40, Pfr. i. R. (Nideggen-Schmidt), i. R. Subs. Dek. Heimbach-Nideggen*
- 2010 *Stams P. Frans SMM 24-51, Pfarradmin. i. R. (Monschau-Mützenich), i. R. Mechernich*

23 Di der 3. Woche im Jahreskreis

g Sel. Heinrich Seuse, Ordenspriester, Mystiker (RK)

StG vom Tag oder vom g

grün **M** vom Tag, z. B. Tg MB II 197 bzw. II² 195; Gg MB II 196 bzw. II² 194; Sg 527,7

L: 2 Sam 6,12b–15.17–19; Ev: Mk 3,31–35 (ML V 66)

oder

weiß **M** vom sel. Heinrich (Com Ordensl)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, z. B. L: Weish 6,12–19; Ev: Mt 5,13–19 (ML V 513)

Heute ist der **Jahrestag des Todes von Bischof Klaus Hemmerle** (23. Januar 1994). Er kann in den Fürbitten berücksichtigt werden. Es kann auch ein Jahrgedächtnis gefeiert werden.

1960 *Hoeren Max 73-99 (Köln), Pfr. i. R. (Wachtberg-Berkum, EDiöz. Köln), i. R. Krefeld-Bockum*

1969 *Schmitz Hubert 08-37, Pfr. Geilenkirchen-Würm*

1993 *Gülden Josef CO 07-32, Dr. theol. h. c., Leipzig, Diöz. Dresden-Meißen, Oratorium des hl. Philipp Neri*

1994 *HEMMERLE KLAUS 29-52-75, Dr. theol., Dr. phil. h. c., Prof., Bischof von Aachen 1975-1994*

24 Mi **Hl. Franz von Sales**, Bischof von Genf, Ordensgründer, Kirchenlehrer

G StG vom G

weiß **M** vom hl. Franz (Com Bi oder Kirchenl)

L: 2 Sam 7,4–17; Ev: Mk 4,1–20 (ML V 69) oder aus den AuswL, z. B. L: Eph 3,8–12; Ev: Joh 15,9–17 (ML V 516)

- 1935 *Schniewind Theodor 85-08, OStR Düren, Stift. Gymnasium*
 1940 *Frielingsdorf Heinrich 89-12, Pfr. Hellenthal-Blumenthal*
 1959 *Bücken Leonhard 06-32, Pfr. Heinsberg-Randerath*
 1966 *Krings Josef 90-15, Pfr. Eschweiler-Nothberg*
 1973 *Werden Josef 10-38, Pfr. i. R. (Heinsberg-Oberbruch), i. R. Subs. Gref-rath-Oedt*
 2013 *Stemes Hans 33-60, Pfr. i. R. (Würselen-Morsbach)*

25 Do BEKEHRUNG DES HL. APOSTELS PAULUS

F StG vom F, Te Deum
weiß M vom F, Gl, Prf Ap I, feierlicher Schlusssegen (MB II 556)
 L: Apg 22,1a.3–16 oder Apg 9,1–22; APs: Ps 117,1.2 (Kv: vgl. Mk 16,15; GL 454); Ev: Mk 16,15–18 (ML V 518)

- 1939 *Louwens Joseph 53-92, Pfr. i. R. (Linnich-Welz), i. R. Heinsberg-Strae-ten*
 1942 *Jülich Josef 61-95, Pfr. i. R. (Niederzier-Hambach)*
 1961 *Storms Christian 82-06 (Leitmeritz), Konsistorialrat, Pfr. i. R. Heins-berg*
 1969 *Wasser Heinrich 11-37, Pfr. i. R. (Waldfeucht), i. R. Seels. Krefeld-Hül-serberg*
 1984 *van Wersch Peter 18-47, Pfr. Niederzier-Lich-Steinstraß*
 2005 *Sieger Matthias 33-63, Pfr. i. R. (Nörvenich, St. Medardus) u. Pfarrad-min. i. R. (Nörvenich-Wissersheim u. -Rath), Subs. i. R. (Dek. Nörve-nich-Vettweiß), i. R. Nörvenich, St. Medardus*
 2012 *Senger Friedhelm 28-55, Pfr., Pfarradmin. i. R. (Waldfeucht)*
 2020 *Jöcken Peter 38-64, Dr. theol., Pfarradmin. i. R. (Jülich-Bourheim, -Sel-gersdorf u. -Koslar), Pfarrvik. i. R. (Jülich), i. R. Jülich-Kirchberg*

26 Fr Hl. Timotheus und hl. Titus, Bischöfe, Apostelschüler

G StG vom G (eig. BenAnt und MagnAnt)
weiß M von den hll. Timotheus und Titus (Com Bi)
 L (Eigentexte vom G): 2 Tim 1,1–8 oder Tit 1,1–5 (ML V 523); Ev: Mk 4,26–34 (ML V 82) oder aus den AuswL, z. B. Lk 10,1–9 (ML V 525)

- 1939 *Augstein Johannes 72-94, Pfr: Mönchengladbach-Rheindahlen*
 1944 *Werres August 98-26, Pfr: Hellenthal-Rescheid*
 1971 *Meeßen Leo 11-39, Pfr: i. R. (Schleiden-Dreiborn)*
 1985 *Dechamps Max 11-37, StDir i. R. (Eschweiler; Marienschule), i. R. Rekt. Eschweiler; Liebfrauenkloster*
 2004 *Kremer Paul 11-36, Pfr: i. R. (Aachen-Hahn), i. R. Geilenkirchen*

27 Sa der 3. Woche im Jahreskreis

g **Hl. Angela Meríci**, Jungfrau, Ordensgründerin

g **Marien-Samstag**

StG vom Tag oder von einem g

1. Vp vom Sonntag

grün **M** vom Tag, z. B. Tg MB II 1078 bzw. II² 1108; Gg MB II 1078 bzw. II² 1108; Sg MB II 1080 bzw. II² 1110
 L: 2 Sam 12,1–7a.10–17; Ev: Mk 4,35–41 (ML V 85)

oder

weiß **M** von der hl. Angela (Com Jungfr oder Erz)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, z. B. L: 1 Petr 4,7b–11; Ev: Mk 9,34–37 (ML V 526)

oder

weiß **M** vom Marien-Samstag (Com Maria), Prf Maria
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL ML V 775–779 bzw. 802–826

Heute ist der staatliche **Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus**. Er sollte in den Fürbitten berücksichtigt werden.

In der Stadt Aachen:

1. Vp vom H (StB Aachen 75, eig. Hymnus, Com Hl Männer, eig. Oration)

weiß Vorabendmesse vom H (MB Aachen 25)

Kompl vom Sonntag nach der 1. Vp

- 1940 *Esser Peter 49-77, Pfr: Erkelenz-Granterath*
 1962 *Bock Heinrich 99-31, Pfr: i. R. (Selfkant-Wehr), i. R. Meerssen, Diöz. Roermond/ Niederlande*
 1985 *COBBEN WILHELM SCJ 97-24-34, Päpstl. Thronassistent, Bischof i. R. (Helsinki/ Finnland), i. R. Willich*

- 1988 *Herzmann Herbert 02-27 (Breslau), Pfr. i. R. (Nowag/ Oberschlesien), Pfarrverw. i. R. (Inden-Altdorf), i. R. Willich-Anrath, Johannes-Josef-Heim, Schloss Broich*
- 1998 *Hens Nikolaus 15-40, Dr. theol., StDir i. R. (Krefeld, Marienschule), Subs. i. R. Krefeld, St. Martin*
- 2000 *Plum Leo 30-59, Pfr. i. R. (Heinsberg-Rurkempfen)*
- 2002 *Buscher Wilhelm 24-53, Pfr. i. R. (Stolberg-Liester), i. R. Subs. Stolberg-Liester u. -Donnerberg*
- 2003 *Esser Wolfgang 27-55, Pfr. i. R. (Hochneukirch), i. R. Mönchengladbach-Bettrath*

28 So + 4. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Der G des hl. Thomas von Aquin entfällt in diesem Jahr.

StG vom Sonntag, 4. Woche, Te Deum

- grün **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusssegen
 L 1: Dtn 18,15–20; APs: Ps 95,1–2.6–7c.7d–9 (Kv: vgl. 7d.8a; GL 53,1); L 2: 1 Kor 7,32–35; Ev: Mk 1,21–28 (ML B/II 268)

Heute ist der **Sonntag des Wortes Gottes**. In Deutschland feiern viele christliche Gemeinden seit über 40 Jahren am letzten Sonntag im Januar den Ökumenischen Bibelsonntag. In Anerkennung dieser sehr lebendigen Tradition hat die Deutsche Bischofskonferenz das Anliegen des Papstes mit der ökumenischen Praxis in Deutschland verbunden und festgelegt, dass der Sonntag des Wortes Gottes künftig immer am letzten Sonntag im Januar gefeiert wird und damit der Ökumenische Bibelsonntag und der Sonntag des Wortes Gottes immer an einem gemeinsamen Termin begangen werden.

In der Stadt Aachen:

HL. KARL DER GROSSE, Patron der Stadt Aachen (DK)

- H StG** vom H (StB Aachen 75; Com HI Männer, Ld u. Vp: eig. Hymnus, eig. Oration; LH: eig. Hymnus, eig. L 2, Te Deum; KH: Antt aus Com HI Männer mit den Pss aus der ErgPs)
 2. Vp vom H, Kompl vom Sonntag nach der 2. Vp
- weiß **M** vom H (MB Aachen 25; Com HI; eig. Tg, Gg und Sg), Gl,

Cr, Prf HI, feierlicher Schlussegen (MB II 560)
 L 1: Sir 14,20; 15,2–6, APs: Ps 72,1–4.7–8 (Kv: Ps 84,5);
 L 2: 1 Kor 3,10–14; Ev: Lk 11,33–36 (ML Aachen 59)
 oder aus den AuswL ML V 794–801 bzw. 859–885

- 1939 *Blaesen Konrad 50-74, Pfr: i. R. (Aldenhoven-Dürboslar), i. R. Baesweiler-Setterich*
 1952 *Dritte Johannes 70-98, Pfr: i. R. (Gangelt-Langbroich), i. R. Bedburg-Königshoven, EDiöz. Köln*
 1959 *Keller Hubert 85-14, Pfr: i. R. (Dahlem-Schmidtheim), i. R. Roetgen*
 1959 *Küppers P. Paul SCJ 98-28, Rekt. Krefeld, St. Petrus Canisius*
 2000 *Fuhren Ewald 24-51, n. r. Domkap. em., Pfr: i. R. (Herzogenrath, St. Mariä Himmelfahrt), Regionaldek. Aachen-Land 1978-1988*
 2013 *Semrau Franz Josef 53-79, Pfr: Erkelenz, St. Maria und Elisabeth*

29 Mo der 4. Woche im Jahreskreis

StG vom Tag

grün **M** vom Tag, z. B. Tg MB II 1039 bzw. II² 1061; Gg MB II 1080 bzw. II² 1110; Sg 303
 L: 2 Sam 15,13–14.30; 16,5–13a; Ev: Mk 5,1–20 (ML V 91)

In der Stadt Aachen:

Hl. Thomas von Aquin, Ordenspriester, Kirchenlehrer

G **StG** vom G (eig. BenAnt und MagnAnt)

weiß **M** vom hl. Thomas von Aquin (Com Kirchenl oder Seels)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, z. B. L: Weish 7,7–10.15–16; Ev: Mt 23,8–12 (ML V 528)

- 1934 *Siebert Bernhard 76-01, Dr. phil., Pfr: i. R. (Niederzier-Huchem-Stammeln), i. R. Bonn-Bad Godesberg, EDiöz. Köln*
 1945 *Decker Wilhelm 72-97 (Köln), Pfr: i. R. (Düsseldorfer-Itter, EDiöz. Köln); i. R. Grefrath-Oedt*
 1951 *Papenhoff Heinrich 71-99, Pfr. Düren-Birgel*
 1956 *Pastern Wilhelm 72-96, Pfr: i. R. (Mönchengladbach-Hehn), i. R. Ittenbach-Oberpleis/ Sieg, EDiöz. Köln*
 1958 *Solzbacher Johannes 01-27, Präl., WGR, Präs. Aachen, Päpstl. Werk der heiligen Kindheit*

1973 *Graafen Karl 00-25, Pfr. i. R. (Inden-Schophoven); i. R. Hausgeistl. Niddeggen, Christinenstift*

30 Di der 4. Woche im Jahreskreis

StG vom Tag

grün **M** vom Tag, z. B. Tg 228; Gg 274; Sg 529,14
L: 2 Sam 18,6.9–10.14b.24–25b.30 – 19,3; Ev: Mk 5,21–43 (ML V 96)

1990 *Stephany Erich 10-35, Dr.-Ing. e. h., Prof., Präl., Domkap. em. u. Domkustos (Aachen)*

1994 *Pleuß Rudolf 08-38, Pfr. i. R. (Kreuzau), i. R. Penzberg, EDiöz. München-Freising*

2004 *Ruchti Werner 32-58, Pfr. i. R. (Heinsberg-Dremmen), i. R. Geilenkirchen-Süggerath*

31 Mi Hl. Johannes Don Bosco, Priester, Ordensgründer

StG vom G

weiß **M** vom hl. Johannes (Com Seels oder Erz)
L: 2 Sam 24,2.9–17; Ev: Mk 6,1b–6 (ML V 102) oder aus den AuswL, z. B. L: Phil 4,4–9; Ev: Mt 18.1–5 (ML V 530)

1943 *Lützelzer Heinrich 77-03, Pfr. i. R. (Eschweiler-Röhe), i. R. Eschweiler*

1943 *Schüller Johannes 08-35, Kpl. Stolberg, St. Lucia, gef. bei Stalingrad*

1952 *Kleinenbroich P. Severin OP 82-09, Hausgeistl. Linnich, St.-Josefs-Krankenhaus*

1961 *Jutte P. Fidelis OFM 03-31, Rekt. Jülich, Städtisches Krankenhaus*

1962 *Schulte Alexander 78-05, Pfr. i. R. (Erkelenz-Keyenberg), Anstaltspfr. i. R. (Krefeld, Marianum), i. R. Unkel, EDiöz. Köln*

1962 *Wolf Heinrich 86-10, Rekt. i. R. (Meerbusch-Strümp), i. R. Vallendar, Diöz. Trier*

1967 *Giesenfeld Wilhelm 04-28, GR, Pfr. Tönisvorst-St.Tönis, Dech. Dek. Kempen*

1969 *Heynen Eduard 97-22, Pfr. Jülich-Stetternich*

1971 *Fischer Guido 97-22 (Köln), Pfr. i. R. (Bruchhausen, EDiöz. Köln), i. R. Aachen*

2003 *Kourth Hubert 13-47, Pfr. i. R. (Roetgen-Rott), Religionsl. i. R. (Aachen, Waldschule Breuer), Erwachsenenseels. i. R. (Dek. Aachen-West), i. R. Dünghenheim, Diöz. Trier*

- 2013 *Gasten Franz-Josef 53-84, Pfr., Pfarrvik. GdG Hellenthal/Schleiden*
2019 *Schäfer Theodor 30-59, Dr. phil., Dr. theol., Präl., Prof., Regens, Studienleiter u. Dozent i. R. (Lantershofen, Studienhaus St. Lambert), i. R. Niedertzissen , Diöz. Trier*